

Amtsblatt der Stadt Schmölln



mit den Ortsteilen: Bohra, Brandrübel, Großstöbnitz,
Kleinmückern, Kummer, Nitzschka, Nödenitzsch, Papiermühle,
Schloßig, Selka, Sommeritz, Weißbach, Zschernitzsch

Jahrgang 14

Samstag, 11. September 2010

Nummer 09

Schmöllner
STADTFEST
Festplatz am Brauereiteich
2./3.10. 2010

SAMSTAG, 2.10. UTE FREUDENBERG
Live-Musik mit **ADVANCE**

SONNTAG, 3.10. Musikalischer Frühschoppen
Bunt es Rahmenprogramm

Aus dem Inhalt:

Amtlicher Teil:

- Einreichung von Vorschlägen zur Vergabe der Ehrenpreise der Stadt Schmölln

Nichtamtlicher Teil:

- Programm Stadtfest am Brauereiteich
- Baugeschehen in der Stadt Schmölln

Beginn amtlicher Teil

Einreichung von Vorschlägen zur Vergabe der Ehrenpreise der Stadt Schmölln

Die Stadt Schmölln vergibt in Anerkennung besonderer Leistungen traditionell jährlich in einem Festakt unmittelbar vor der letzten Stadtratssitzung Ehrenpreise. Diese Ehrung ist eine Würdigung für Menschen, die sich in herausragender Weise für die Entwicklung unserer Stadt engagieren. Ehrenpreise können in folgenden Kategorien vergeben werden:

- Ehrenpreis für soziales Engagement (Sozialpreis)
- Ehrenpreis für sportliche Leistung / Entwicklung (Sportpreis)
- Ehrenpreis für Kunst und Kultur (Kulturpreis)
- Ehrenpreis für Engagement in Umweltfragen (Umweltpreis).

Der Ehrenpreis ist mit einer Anerkennung in Höhe von 300,00 Euro verbunden. Geehrt werden können Einzelpersonen oder Personengruppen. Voraussetzung ist, dass diese in der Stadt Schmölln wohnen oder einen Großteil ihres Lebens in der Stadt Schmölln verbracht oder in ihrem Wirken einen regelmäßigen Bezug zur Stadt Schmölln haben.

Entscheidungsgremium ist der Stadtrat der Stadt Schmölln.

Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Schmölln sowie die Fraktionen des Stadtrates werden hiermit aufgerufen, Vorschläge für die Vergabe der Ehrenpreise **bis zum Freitag, dem 01. Oktober 2010, bei der Stadtverwaltung Schmölln, Hauptamt, Markt 1, 04626 Schmölln** einzureichen.

Dem Vorschlag ist insbesondere eine Aufstellung der besonderen Leistungen sowie eine ausführliche Begründung für die Preiswürdigkeit beizufügen.

Hiller, Hauptamt

Ende amtlicher Teil

Öffnungszeiten Stadtverwaltung Schmölln

Allgemeine Öffnungszeiten – Rathaus

Montag	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Freitag	geschlossen sowie nach Vereinbarung

Einwohnermeldeamt

Montag	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Freitag	geschlossen
Samstag	1. und 3. Samstag von 9:00 – 11:00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Standesamt

Montag	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Freitag	geschlossen sowie nach Vereinbarung

Friedhofsmeister auf dem neuen Friedhof

Montag	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Bibliothek

Montag	12:00 – 18:00 Uhr
Dienstag	10:30 – 18:00 Uhr
Mittwoch	12:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag	10:30 – 17:00 Uhr
Freitag	11:00 – 15:00 Uhr

Knopf- und Regionalmuseum

Freitag	10:00 – 16:00 Uhr
Samstag	12:30 – 18:00 Uhr
Sonntag	10:00 – 16:00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Impressum

Amtsblatt der Stadt Schmölln

Herausgeber: Stadtverwaltung Schmölln
Markt 1, 04626 Schmölln

Verantwortliche:
Bürgermeisterin Kathrin Lorenz oder ein Vertreter im Amt.
Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung sowie des Stadtrates.

Herstellung / Druck: Nicolaus und Partner Ing. GbR
Dorfstraße 10, 04626 Nöbdenitz
Tel.: 034496 60041
Fax: 034496 64506
Mail: info@nico-partner.de

Erscheinungsweise: 2. Samstag im Monat

Auflage: 6900 Exemplare

Beiträge der Vereine / Einrichtungen:
Frau Hiller, Rathaus Schmölln
Tel.: 034491 7621
Mail: amtsblatt@schmoelln.de

Anzeigenaufträge: Nicolaus und Partner, Nöbdenitz

Das Amtsblatt der Stadt Schmölln wird lt. Verteilerschlüssel kostenlos an alle Haushalte des Stadtgebietes verteilt.

Weitere Exemplare können für 1,00 Euro in der Stadtverwaltung Schmölln erworben werden.

Bei Lieferverzögerung oder -ausfall bitten wir, dem Citykurier Altenburg, Telefon: 03447 894423, Meldung zu machen.

- Nichtamtlicher Teil -

Informationen aus dem Rathaus

Schmöllner Stadtfest

**Wann? Samstag, 2. Oktober 2010
und 3. Oktober 2010**

**Wo? Festplatz am Brauereiteich
in Schmölln
Eintritt frei!**

Und das wird geboten:

Es erwartet Sie ein großes Festzelt, Kulinarisches aus der Region sowie ein buntes Rahmenprogramm durch ansässige Vereine, Holzskulpturensägen u.v.m.!

SAMSTAG:

- 14:00 Uhr** Eröffnung durch die Bürgermeisterin und Musik mit dem Klarinettenensemble „Da Capo“
- 15:00 Uhr** Auftritt des Volkschors Schmölln
- 15:45 Uhr** Pavianshow mit Jörg & Maike Probst
- 16:45 Uhr** Buntes Programm durch die Bewohner des Wohnheimes Gartenstraße
- 17:15 Uhr** Line-Dance-Gruppe der VHS
- 18:00 Uhr** Spielmannszug „Frisch Voran“ Schmölln/Göbnitz
- 18:30 Uhr** Fackelumzug
- 19:30 Uhr** Advance-Band Weimar
- 21:00 Uhr** *Stargast Ute Freudenberg*
- 22:00 Uhr** Großes Feuerwerk
- bis 24:00 Uhr** Musik und Tanz mit der Advance-Band



SONNTAG:

- 09:45 Uhr** Salutschießen der Neuen Schützengesellschaft Schmölln e. V.
- 10:00 Uhr** Gottesdienst der Kirchen der Stadt Schmölln
- 11:00 Uhr** Großer Volkssportlauf des TuS Schmölln e. V.
- 11:00 Uhr** Musikalischer Frühschoppen mit „den hohen dorfern“
- 13:30 Uhr** Tanzgruppe des SV Großstöbnitz 90 e.V.
- 14:00 Uhr** Kabarett „Schönheit kommt von innen“
- 15:00 Uhr** Altenburger Folkloreensemble
- 16:00 Uhr** Veranstaltungsende

Änderungen vorbehalten!

Aus dem Baugeschehen der Stadt

Feierliche Eröffnung des Kreisverkehrs

Am 06.08.2010 wurde der Kreisverkehr an der Einmündung L1355 auf die L1358 im strömenden Regen nach nur 13 Wochen Bauzeit feierlich eröffnet. Der Verkehr kann nun wieder zwischen Göbnitz und Schmölln ungehindert rollen. Es wurden die Schulferien intensiv genutzt, um den Verkehrsfluss nicht unnötig zu strapazieren. Alle Beteiligten leisteten eine gute Zusammenarbeit. Nochmals Danke dafür.



Vertreter der Firmen IBW GmbH aus Gera, Heli Transport und Service GmbH und Nachauftragnehmer und Vertreter der Stadtverwaltung Schmölln bei der feierlichen Verkehrsfreigabe

Die Baumaßnahme konnte durch Gewährung von Investitionszuschüssen aus Mitteln der „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ in Höhe von 313.000 Euro durchgeführt werden. Die Stadt Schmölln beteiligte sich mit 42.600 Euro aus eigenen Mitteln.

Industrieverbundstandort Schmölln-Göbnitz



Kreisverkehr

Nach Fertigstellung des Kreisverkehrs laufen die Bauarbeiten planmäßig für die innere Erschließung des Industrieverbundstandortes weiter, d.h. dass am Standort Schmölln noch Regen- und Schmutzwasserkanäle gelegt werden müssen. Im Anschluss sind Regenwassersammler zwischen der Landstraße L1358 bis in den Köthelgrund zu bauen und die 3 Teiche in der Ortslage Nitzschka werden vom Schlamm befreit. Ein großer Teil der Regenentwässerungsanlage wird als offener Graben angelegt. Am Standort Göbnitz wird eine Erschließungsstraße mit Ver- und Entsorgungsleitungen im Zeitraum vom September 2010 bis ca. April 2011 errichtet. >>>

Das Bauamt der Stadt Schmölln sowie die Stadt Gößnitz bitten für die anstehenden Arbeiten um das Verständnis der Anlieger.

U. Glück, Bauamt

Feuerwehrgerätehaus Zschernitzsch

Die Bauarbeiten verliefen bisher nach Zeitplan. Doch kam es leider durch die Estricharbeiten und witterungsbedingt bei den Putzarbeiten zu Zeitverzug. Die Folgegewerke konnten daher nicht wie zeitlich geplant beginnen. Mittlerweile hat das Feuerwehrgerätehaus einen roten Anstrich bekommen. Der Ausbau des Dachgeschosses, welcher durch die Kameraden des Feuerwehrvereins selbst ausgeführt wird, geht zügig voran. Nur noch ein paar restliche Fliesenarbeiten im Treppenhaus waren zu erledigen, dann konnten die Malerarbeiten beginnen. Die Außenanlagen stehen nun auf dem Plan. Die Arbeiten an der Zufahrt und der Zugang sowie Parkflächen wurden in diesen Tagen begonnen.



Kindertagesstätte „Bummi“

Die erste Etappe der Arbeiten zum Umbau des Dachgeschosses zu Gruppenräumen für Kinder im Alter ab 3 Jahre ist abgeschlossen. Vor 2 Wochen haben die Kinder ihr neues Domizil in Beschlag genommen. Voraussetzung hierfür war eine große Umräumaktion, um die Räumlichkeiten unter dem Dach mit den entsprechenden Möbeln auszustatten. Hierfür möchten wir uns bei allen, die dabei tatkräftig mitgeholfen haben, herzlich bedanken.

Inzwischen laufen die Arbeiten im Erdgeschoss planmäßig weiter. Hier werden insbesondere die Sanitärräume für die Betreuung der ganz Kleinen (1 bis 2 Jahre) umgestaltet.

1. Spatenstich Erweiterung Kläranlage

Die Kläranlage Schmölln war zur Wende gerade im Bau und wurde 1991 noch nach DDR-Standards fertiggestellt. Ende der 90er Jahre machte sich dann die erste Erweiterung notwendig, die einen kompletten technologischen Umbau, insbesondere der Schlammbehandlung beinhaltete. Die Ausbaugröße wurde von 12.000 Einwohnerwerten auf 18.500 erweitert, wobei auch hier schon ein beträchtlicher Teil der Industrie und dem Gewerbe zuzuschreiben war.

In den letzten 10 bis 12 Jahren entwickelten sich die Gewerbe- und Industriegebiete der Stadt sehr rasch. Neue Flächen wurden erschlossen und neue Firmen siedelten sich an, insbesondere im Lebensmittelsektor, in dem naturgemäß

große Abwassermengen anfallen. Eine weitere Größe ist der Industrieverbundstandort mit unserer Nachbarstadt Gößnitz mit einer Fläche von ca. 30 ha, die bis zum nächsten Jahr fertiggestellt sein wird.



1. Spatenstich am 27.08.2010 auf der Wiese neben dem Klärwerk von links: Jürgen Ronneburger, Geschäftsführer der Schmöllner Stadtwerke, Udo Schinke, IBW, Bürgermeisterin Kathrin Lorenz, Michael Beutler, SBB und Matthias Tille von der Firma Wassermann

Durch dieses überdurchschnittliche Wachstum kommt aber die Kläranlage an ihre Grenzen. Mittlerweile wird für den zukünftigen Betrieb eine Ausbaugröße von 34.100 Einwohnerwerten zugrunde gelegt. Deshalb ist eine erneute Erweiterung dringend notwendig.

Die Kosten der Baumaßnahme belaufen sich auf 6,231 Mio. Euro. Dafür konnten Fördermittel in Höhe von 5,6 Mio. Euro seitens der Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung Gera bereitgestellt werden.

Bis Ende 2011 soll die Erweiterung des Klärwerkes abgeschlossen sein.

Hiller, Hauptamt

Schulgeschichten und Lausbubenstreiche



Die Klasse 3c der Grundschule Schmölln in Begleitung ihrer Klassenleiterin Frau Gräfe besuchten am 25.08.2010 die Schmöllner Bibliothek. Sie hatten sich dort mit dem Bibliotheksteam und Steffi Kersten, Direktorin der Regelschule Schmölln, zu einer Buchlesung verabredet. Frau Kersten setzt damit die Lesereihe „Bekannte Schmöllner lesen für Kinder“ fort.

Aus ihrem eigenen großen Fundus brachte sie viele Bücher mit: Märchenbücher, Wilhelm-Busch-Album, Kurzgeschichten, eine Mädchenbuchreihe, aber auch Nachschlagewerke für Kinder und einiges andere mehr. Somit brachte Steffi Kersten den Kindern unterschiedlichsten Lesestoff nahe.

Dann las die Direktorin „Schulgeschichten“ vor. Die Geschichte „Die Sache mit der Schultasche“ zog die Kinder in ihren Bann. Manche Kinder haben sich in den Figuren selbst wiedererkannt, Fußballspielen einmal anders – die Schultasche war der Fußball. So kam gleich ein ähnlich gelagerter Zwischenfall in der Schule ans Tageslicht. Als die Geschichte leider tragisch wurde, konnte man eine Stecknadel fallen hören, so gespannt waren die Mädchen und Jungen. Ob es doch noch ein glückliches Ende gibt? Lest es selber!

Viele von den Kindern kannten schon das Wilhelm-Busch-Album, so lag es nahe, dass Frau Kersten daraus ein paar Streiche von Max und Moritz vorlesen sollte. Dabei wurde eine Idee für das nächste Schulprojekt geboren: In einer Schulaufführung die Streiche von Max und Moritz nachspielen. Die Drittklässler waren so eifrig dabei, dass gleich die Rollen verteilt wurden. Die Direktorin hat für die Vorbereitung des Projektes ihre Unterstützung angeboten.

Es durften sich die Kinder noch ein weiteres Buch zum Vorlesen aussuchen. Sina und Antonia griffen zu „Bambi und andere Tiergeschichten“. Da wurden die Stimmen vieler Kinder laut: „Das kenne ich als Film!“. Darum wurden die Rollen jetzt gewechselt. Antonia las vor und alle anderen hörten zu.

Einige Kinder wollten dann auch gleich zu den Büchern aus der Bibliothek greifen. Doch leider war die Zeit im Nu verfliegen und die Schüler mussten wieder zurück in die Schule.

Es bleibt zu hoffen, dass durch diese Lesung doch öfters einige Kinder zu einem Buch greifen.

Hiller
 Pressestelle

Das Fundbüro informiert

Auflistung der im Einwohnermeldeamt/Fundbüro abgegebenen Fundsachen im Monat August:

- 1 Schlüsseltasche mit 2 Schlüsseln
- 1 Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln
- 1 Herrenfahrrad
- 1 Damenfahrrad

Sollten Sie der Eigentümer einer dieser Gegenstände sein, können Sie diesen im Fundbüro/Einwohnermeldeamt der Stadt Schmölln, Rathaus (Hintergebäude), Markt 1 abholen.

Das Eigentum über die Fundsache geht nach 6 Monaten auf den Finder bzw. bei Eigentumsverzicht durch diesen auf die Stadt Schmölln über.

Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen gern unter Tel. 034491 7686 zur Verfügung!

S. Hoch, Fundbüro

Veranstaltungen und Vereinsnachrichten

Große Solistenkonzerte der Musikschule des Landkreises Altenburger Land

Die Musikschule des Landkreises Altenburger Land veranstaltet in jedem Schuljahr zahlreiche niveauvolle Konzerte und Veranstaltungen und gibt dabei einer breiten Öffentlichkeit Einblicke in die Arbeit bei der musikalischen Ausbildung ihrer Schüler.

In diesem Schuljahr sind zwei besonders interessante Konzertveranstaltungen geplant, bei denen die Vorbereitungen bereits im vergangenen Schuljahr begonnen haben.

Die besten Schüler der Musikschule wurden von ihren Lehrern mit anspruchsvollen Werken vorbereitet und musizieren in zwei Konzerten gemeinsam mit dem Gößnitzer Kammerorchester „Collegium Instrumentale e.V.“ Gößnitz. Lehrkräfte der Musikschule verstärken das Orchester unter der Leitung von Holger Runge.

Das erste Konzert findet **am Sonnabend, dem 25. September 2010**, im Festsaal des Altenburger Schlosses statt. Einen Tag später, **am Sonntag, dem 26. September**, musizieren die jungen Künstler in der Gößnitzer Stadtkirche „St. Annen“.

Alle Eltern, Schüler, Verwandte, Interessierte und Freunde der Musik können sich auf tolle Konzerte mit den jungen Künstlern freuen.

Der Eintritt beträgt für Erwachsene 6,- Euro, für Kinder 3,- Euro. Erstmalig wird eine Familienkarte für 12,- Euro angeboten. Beide Veranstaltungen beginnen um 17:00 Uhr.



Der BdV Regionalverband Schmölln e.V. gratuliert seinen Mitgliedern:

zum 81. Geburtstag

am 04.10.2010 Frau Brigitte Barth
 aus Weigwitz Kreis Breslau/Schlesien



zum 82. Geburtstag

am 05.10.2010 Herrn Erich Fuhrmann
 aus Marienburg Kreis Marienburg/Westpreußen



zum 85. Geburtstag

am 19.09.2010 Frau Ursula Fritsche
 aus Breslau Kreis Breslau/Schlesien

zum 86. Geburtstag

am 08.10.2010 Herrn Kurt Knappe
 aus Petersdorf Kreis Sprottau/Schlesien



zum 97. Geburtstag

am 09.10.2010 Frau Emma Kühne
 aus Katschwitz Kreis Eger/Sudetenland



Dipl.-Ing. Jürgen Herold
 Vorsitzender des BdV
 Regionalverband Schmölln



Veranstaltungen 11.09. – 09.10.2010

- 11./12.09.2010 14. Rollstuhl-Basketballturnier**
9:00 – 16:00 Uhr Ostthüringenhalle
-
- 12.09.2010 Leichtathletikverbändekampf** der Schüler AK 12/13 der Länder Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen
9:00 – 16:00 Uhr,
Leichtathletikanlage Pfefferberg
-
- 12.09.2010 Tag des offenen Denkmals:**
„Kultur in Bewegung – Reisen, Handel und Verkehr“
10:00 – 17:00 Uhr, Stadtgebiet
-
- 14.09.2010 Vortrag: Der Künstler „Otto Pech“ (PIX)**
– 100 Jahre Bankgebäude der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt (ADCA) in Schmölln, Mittelstraße
18:00 Uhr, Reussischer Hof
-
- 17.09.2010 Gebet für die Stadt Schmölln**
19:00 Uhr, Ratskeller des Rathauses
-
- 18.09.2010 18. Volleyballturnier Prost Schmölln e.V.**
8:00 – 16:00 Uhr, Ostthüringenhalle
-
- 18.09.2010 3. Schloss- und Kirchennacht**
19:00 Uhr, Schloss und Kirche Ponitz
-
- 25.09.2010 Orgelkonzert mit Marcus und Pascal Kaufmann**
19:30 Uhr Stadtkirche St. Nicolai
-
- 25.09.2010 Meisterschaft der Vereine des Osterlandes**
9:00 – 16:00 Uhr,
Leichtathletikanlage Pfefferberg
-
- 25.09.2010 Judoturnier PSV Schmölln e.V.**
10:00 – 15:00 Uhr Ostthüringenhalle
-
- 28.09.2010 Herbstfest für Senioren ASB**
14:00 – 19:00 Uhr Kultursaal der Fa. Diebeg
-
- 02.10.2010 11. Volleyballturnier und 20. Vereinsjubiläum**
9:00 – 18:00 Uhr PSV Schmölln e.V.
-
- 02./03.10.2010 Schmöllner Stadtfest**
Sa: 14:00 – 00:00 Uhr, Festplatz am Brauereiteich, So: 09:45 – 16:00 Uhr
-
- 08.10.2010 Chorkonzert Lilienfelder Cantorei Berlin**
19.30: Uhr Stadtkirche St. Nicolai

VdK und Rheuma-Liga laden ein

Der Sozialverband VdK - OV Schmölln und die Rheuma-Liga laden alle ihre Mitglieder zur nächsten gemeinsamen Veranstaltung **am 22.09.2010, um 14:00 Uhr, in den „Reussischen Hof“** recht herzlich ein.

Frau Notarin Renate Degel-Höhne spricht über das Thema „Erbrecht“.

Der Vorstand

VdK Ortsverband Schmölln

Der VdK Ortsverband Schmölln gratuliert seinen Mitgliedern, die im September Geburtstag haben.

Woss, Elfriede 18.09.2010
Naeder, Edgar 18.09.2010
Mayer, Hilda 28.09.2010
Nachträglich gratulieren wir
Heinig, Regina 27.08.2010
Kühn, Sabine 04.09.2010



Klaus Seidel, Vorstand des Ortsverbandes Schmölln

Der HORT der Staatlichen Grundschule Finkenweg stellt sich vor:

Telefon: Hort 034491 27579
Homepage: www.grundschule-schmoelln.de
Hortleiterin: Frau Chr. Vogt - Kurth
Hortkoordinatorin: Frau E. Kern
Horterzieherinnen: G. Taubennest, S. Henkel, R. Junghanns, C. Schnelle, A. Kießhauer, A. Hölzel, J. Brajer, J. Langer, K. Doms



Hort-Öffnungszeiten im Schuljahr 2010/11:

Schulzeit: Mo – Do 6:30 – 17:00 Uhr
Fr 6:30 – 16:30 Uhr

Ferienzeit/ schulfreie Tage: 6:30 – 16:30 Uhr

(schulfreie Tage am 22.11.10 + 03.06.11)

Unser Hort ist in den Sommerferien drei Wochen geschlossen: 01.08.-19.08.11



Die Kinder der 1. Klasse werden im feststehenden Gruppenverband von 2 Horterzieherinnen betreut. Nach gemeinsamen Mittagessen wird auf dem Hof gespielt. Von 13:00 - 13:45 Uhr wird Entspannung angeboten und die Hausaufgaben werden von 14:00 bis ca. 14:45 Uhr erledigt. Nach der Hausaufgabenzeit ist individuelles Spiel und Beschäftigung angesagt.

Die Kinder der 2. bis 4. Klassen erledigen nach dem Mittagessen ihre Hausaufgaben Mo., Di. u. Do. zu festgelegten Zeiten selbständig und unter fachlicher Anleitung, aber entspanntes Freispiel und Beschäftigung kommen auch nicht zu kurz.

Weitere Angebote des Hortes:

Hort-Arbeitsgemeinschaften montags, dienstags und mittwochs in der Regel von 13:45 - 14:45 Uhr oder 15:00 - 16:00 Uhr, z.B. Kochen und Backen, Künstlerisches Gestalten mit Pinsel, Stift und Schere sowie Musik und Tanz.

Elke Kern, Hortkoordinatorin



**Arbeiter-Samariter-Bund
KV Altenburg/Schmölln**

Veranstaltungsplan September 2010

Dienstag, 14. September -

Besuch im Historischen Frisörsalon

gemütliches Kaffeetrinken, Unkostenbeitrag 11,50 Euro p.P.
Abfahrt: 14:00 Uhr

Donnerstag, 16. September - Seniorennachmittag

Romme und Skat spielen, Kaffee und Kuchen, Getränke nach Wahl, warme Mahlzeit

Dienstag, 21. September - Tierpark Hirschfeld

Abfahrt: 8:30 Uhr, Fahrtkosten: 12,00 Euro

Donnerstag, 23. September - Seniorennachmittag

Romme und Skat spielen, Kaffee und Kuchen, Getränke nach Wahl, warme Mahlzeit

Donnerstag, 30. September - Seniorennachmittag

Romme und Skat spielen, Kaffee und Kuchen, Getränke nach Wahl, warme Mahlzeit

Lehrgang in Lebensrettende Sofortmaßnahmen (LSM)

Samstag, den 09.10.2010, 8:00 Uhr bis 14:30 Uhr

Lehrgangsort: ASB-Geschäftsstelle in Schmölln,
Friedrich-Naumann-Str. 4

Teilnehmergebühr: 20,00 Euro

Teilnehmer: Fahrschüler und interessierte Personen, die ihre Kenntnisse auffrischen möchten

Anmeldung: Telefon 034491 22506 oder unter
ASB-Schmoelln@t-online.de.

ASB Schmölln sammelte Altkleider

Am 12.06.2010 führte der Arbeiter-Samariter-Bund KV Altenburg/Schmölln e.V. eine Kleidersammlung in Schmölln durch. Die Kleidersammlung ist für uns von großer Wichtigkeit, denn mit den Kleiderspenden helfen Sie und wir Sozialbenachteiligten, hilfebedürftigen Menschen. Wir möchten Sie bitten, bis zur nächsten Kleidersammlung, welche voraussichtlich im Spätherbst stattfindet, weiterhin die Textilsammelcontainer zu nutzen. Die Kleidercontainer werden

regelmäßig von unseren Mitarbeitern geleert, aussortiert und den hilfebedürftigen Menschen zur Verfügung gestellt.

Für Ihre Mithilfe und Unterstützung möchten wir uns recht herzlich bedanken.

**Einladung des Arbeiter-Samariter-Bundes
KV Altenburg/Schmölln e.V. zum Herbstfest
für Seniorinnen und Senioren**

Wann: 28.09.2010

Wo: Kultursaal der Fa. Diebeg, Schmölln,
Fr.-Naumann-Str. 4

Beginn: 14:00 bis ca. 18:00 Uhr

Verbringen Sie mit uns gesellige Stunden in gemütlicher Atmosphäre bei:

- Kaffee und Kuchen
- Modenschau der Fa. Diebeg
- Musik Herr Roland Peth
- Mutzbraten mit Sauerkraut

Unkostenbeitrag p.P. 10,00 Euro.

Auf Wunsch Abholung und Heimfahrt bei vorheriger Bestellung möglich. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Ihre Anmeldung nehmen wir unter der Tel.-Nr. 034491 22506 gern entgegen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

S. Reichardt, Geschäftsführerin

**Auszeichnungsveranstaltung des MC
Schmölln e.V. für die Sieger bei den
Jugend-Fahrrad-Turnieren 2009/2010**

Ein besonderer Höhepunkt im Jahresprogramm des MC Schmölln war die Auszeichnungsveranstaltung für die besten Mädchen und Jungen, zu der sie für den 24. August 2010 ins Hotel „Reussischer Hof“ in Schmölln eingeladen waren.



In 32 Turnieren gaben sich 1399 Mädchen und Jungen alle Mühe, unter fachkundiger Anleitung des Schmöllner MC-Teams, ihr Fahrrad sicher für den Straßenverkehr in den Griff zu bekommen.

„Radfahrende Kinder gehören zu den am meisten gefährdeten Verkehrsteilnehmern, wenn sie die Verkehrsregeln nicht kennen oder das Fahrrad nicht richtig beherrschen“, so brachte es der Vorsitzende des MC Schmölln, Klaus Burkhardt, auf einen Nenner.

Der MC Schmölln führt diese Fahrradturniere nun schon seit 18 Jahren durch. In enger Zusammenarbeit mit den Schulen und der Verkehrspolizei konnten die heute sichtbaren Ergebnisse erreicht werden. Der MC Schmölln, der im Dezember dieses Jahres sein 50-jähriges Bestehen begeht, setzt auch in Zukunft alles dafür ein, dass immer mehr Kinder den ständig steigenden Verkehrsaufkommen durch ihr sicheres, regelgerechtes Verhalten als Fahrradfahrer ohne Unfälle bewerkstelligen können.

Von den über 20 Besten der Jahrgänge 1996 bis 2000, die alle eine Urkunde und eine Medaille in Gold, Silber oder Bronze mit nach Hause nehmen konnten, wurden Xenia-Celine Müller, Lisa Kretzschmar, Julian Quaas und Bastian Romisch zu den Landesmeisterschaften des ADAC Hessen-Thüringen delegiert. Ihnen wünscht der Club viel Erfolg.

E. Kakolewski

Johanniter Unfall-Hilfe e.V. Regionalverband Ostthüringen

Lebensrettende Sofortmaßnahmen

- Termin:** Samstag, 25. September 2010
Ort: Johanniter Rettungswache
 Am Kemnitzgrund 26, 04626 Schmölln
Dauer: 08:00 bis 14:30 Uhr
Teilnehmer: Führerscheinbewerber Klassen a, A1, B, BE, L, M und T
Kosten: 20,00 Euro
Anmeldung: Hausnotruf und Servicezentrale der Johanniter
 Telefon: 034497 502592 (24 Std. Service)

Wir eröffnen die Modellbahnsaison

Wir sind in den Augen unserer Ehefrauen ein „Haufen Verrückter, die aus dem Keller kommen und unter die Leute müssen, um ihr Hobby anderen mitzuteilen“.

Bei unserer Modellbahnbörse **am 18.09.2010 im Saal „Destille“ der Likörfabrik Am Anger 1-2 in Altenburg** werden dort von 10 bis 14 Uhr auf rein privater Ebene Modellbahnartikel, Ersatzteile, Zubehör aller gängigen Spurweiten angeboten, getauscht und gehandelt. Es sind bereits über 20 Aussteller mit insgesamt über 100 Meter Tischen gemeldet.

Jeder kann von sich zu Hause beim Entrümpeln gefundene Sachen mitbringen, meistbietend veräußern, oder auch für seine Modellbahn fast neue Artikel erwerben. Wir geben auch technischen Rat, knüpfen Kontakte und können durch die große Fangemeinde selten gewordene Artikel versorgen.

Bei uns zahlen die Aussteller nicht die sonst üblichen Tischgebühren/Standmiete, da wir private Leute sind, ohne Gewinnabsichten, nur der Eintritt von 2 Euro dient zur Kostendeckung, Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt, ebenfalls Schwerbeschädigte (mit Nachweis).

Kai-Uwe Koch und Hans Vollmer

Stiftung Ev.-Luth. Magdalenenstift Altenburg
 Stiftsgraben 20 • 04600 Altenburg

Neue Telefonnummern der Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung

Der Umzug der Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung Altenburger Land des Magdalenenstiftes wird wie geplant in der ersten Septemberwoche 2010 abgeschlossen. **Ab dem 06.09.2010 ist die Beratungsstelle in der Leipziger Straße 8 in Altenburg, im Erdgeschoss des Gebäudes von Willms Immobilien, wieder erreichbar.**

Telefonisch sind die Beraterinnen unter der Rufnummer 03447 511330 erreichbar. Für Faxverbindungen steht die Nummer 03447 5113315 zur Verfügung.

Weitere Informationen sind auf der Internetpräsenz des Magdalenenstiftes unter www.magdalenenstift.de zu finden.

Dirk Keiner
 Vorstandsvorsitzender



Tierheim Schmölln

Von hübschen „Kerlen“ und kleinen Schönheitsmakeln

Mein Name ist „Teddy“ und ich bin ein ca. 5-jähriger Bobtail-Tibet-Terrier-Mix. Die Leute sagen, ich sei ein hübscher Kerl, denn ich habe wunderschöne, braune Knopfaugen und herrliche Locken, die schnell nachwachsen. Deswegen muss ich gelegentlich zum Friseur.



Ich mag lange Spaziergänge bei jedem Wetter und bin ein freundlicher, gelehriger und fröhlicher Geselle. Mein Wunsch ist ein liebevolles Zuhause, wo ich für immer bleiben kann. Ein Haus mit Garten wäre ideal, um mir den nötigen Auslauf zu bieten.

Ich bin der kleine „Willi“, ein ca. 4 Monate alter Kater. Zusammen mit meinen zwei Geschwistern wurde ich als Welpen gefunden. Weil unsere Mutti nicht geimpft war, hatten wir alle entzündete Augen und schon als Babys Katzenschnupfen. Durch liebevolle und aufwendige Pflege konnte diese Krankheit bei meinen Geschwistern gestoppt werden. Nur ich hatte kein Glück. Mit einer kostspieligen Operation wurde mein Auge gerettet, aber es konnte nicht vollständig regeneriert werden. Obwohl ich der anhänglichste und verschmuseste von uns war, will mich keiner haben. Gibt es Menschen mit einem großen Herz, die weniger Wert auf Äußerlichkeiten legen und mich auch mit diesem kleinen Schönheitsfehler liebhaben?



Ein großes Dankeschön sagen wir allen Sponsoren und den fleißigen Helfern, die uns auf vielfältige Weise unterstützt und somit zum Gelingen des Tierheimfestes beigetragen haben.

Danken möchten wir auch den Bäckereien Reisemann, Reichardt und Hübner sowie dem Cafe-Shop Scholz für das reichhaltige Kuchenbuffet.

Cornelia Wagner, Tierheim Schmölln

Die Volkshochschule informiert

Mythos Burg –

Besuch der großen Sonderausstellung in Nürnberg

(Besichtigung der Reichsburg)

Reiseveranstalter: VIATORES Zeitreisen

Abfahrt: Sa., 25.09.2010

06:30 Uhr ab Bhf. Altenburg / an gg. 19:30 Uhr

07:00 Uhr ab Busplatz am Bahnhof Schmölln /

an gg. 19:00 Uhr

Historisches Fechten -

Kampf mit dem langen Schwert

Der europäische Schwertkampf gehört zu den ältesten nachweislich systematisch gelehrteten Kampfkünsten. Das früheste überlieferte Fechtbuch stammt aus einer Zeit um 1300. Mehrere Jahrhunderte war die Ausbildung und Ausübung des Kampfes mit Schwert wichtiger Bestandteil nicht nur adliger sondern auch bürgerlich-städtischer Lebensweise. In den letzten Jahrzehnten verstärken sich die Bestrebungen, diese Tradition wieder mit Leben zu erfüllen. Anhand der Quellen wird versucht, die historische Fechtweise zu rekonstruieren und unter modernen Gegebenheiten umzusetzen. Mit Schwertsimuloren aus Kunststoff und Stahl werden die Grundbewegungen der deutschen Schwertkampfradition, Distanz und Tempogefühl trainiert. Das Betreiben dieser alten europäischen Kampfkunst fördert zudem die koordinativen Fähigkeiten, das Reaktionsvermögen und die allgemeine physische Verfassung.

Di.: 14.09.2010, 20:00-21:30 Uhr, 10 Veranstaltungen Schmölln, Saal der Berufsschule Lohsenstr.

Musik und Begegnung

„Begegnung ist möglich, wenn ich mich darauf einlasse.“ Bei unserer Art der Begegnung werden unterschiedliche musikalische Mittel und Methoden vorgestellt, die zum gemeinsamen musikalischen Gestalten und Entdecken einladen.

Dabei sind Begegnungen und Erfahrungen, sowohl in der Musik selbst, mit meiner eigenen Person und meinem Gegenüber möglich. Es sind keine musikalischen Vorerfahrungen notwendig.

Do., 23.09.2010, 18:30-20:00 Uhr, 5 Veranst., Kursleiter: Dirk Klingner, VHS Schmölln

Kulinarische Erlebnisreise durch Asien

Die asiatische Küche ist sehr vielfältig und geschmacksintensiv und basiert auf einer Jahrtausende alten Küchentradition. Die Kursleiterin weilte selbst des Öfteren in verschiedenen asiatischen Ländern und da vom Fach, galt ihr Interesse natürlich auch besonders der asiatischen Küche. So werden Sie an diesem Abend viel Wissenswertes erfahren, mit frischen Zutaten, exotischen Gewürzen und Kräutern köstliche Gerichte zaubern. Kochen Sie gemeinsam eine vietnamesi-

sche Vorsuppe, ein Hauptgericht aus Kambodscha und eine Nachspeise aus Thailand. Nach der Zubereitung werden Ihre Spezialitäten in gemeinsamer Runde bei Wasser und Wein verkostet. Lassen Sie sich entführen in das Land der aufgehenden Sonne.

Fr., 24.09.2010, 18:00 – 21:00 Uhr, 4 Ustd. Küche der TWG in Schmölln, Sommeritzer Str., Kursleiterin: Petra Bach

Computer-Einsteigerkurs

In diesem Kurs werden Grundlagen im Umgang mit dem Computer anhand des Betriebssystems Windows und dem Textverarbeitungsprogramm Word vermittelt. Darüber hinaus erwerben Sie grundlegende Fertigkeiten für den Umgang mit dem professionellen Textverarbeitungsprogramm MS Word.

In der letzten Stunde wird das Versenden von Post per E-Mail gezeigt und ein kurzer Blick ins Internet schließt den Lehrgang ab.

Di., 21.09.2010, 18:00-20:15 Uhr, 27 Ustd. 9 Veranst., Kursleiter: Jörg Heinrich VHS Schmölln

Auf den Spuren jüdischen Lebens in Erfurt

In Erfurt haben sich zahlreiche Zeugnisse jüdischen Lebens erhalten, die in ihrer Verbindung ein Schlaglicht auf die besondere Geschichte der jüdischen Gemeinden seit dem Mittelalter werfen. Ausgehend von der Alten Synagoge, die mit ihren ältesten Bauteilen aus dem 11. Jahrhundert die älteste, bis zum Dach erhaltene Synagoge in Mitteleuropa ist, führt eine fachkundige Kunsthistorikerin uns zu verschiedenen Stätten jüdischen Lebens in Erfurt. Es schließt sich eine Führung in der Alten Synagoge an, in der seit Oktober 2009 ein Museum ihren Platz hat. Nach einer Pause, in der Sie Gelegenheit haben ein Mittagessen einzunehmen, besuchen wir anschließend das Klubkino in Erfurt. Hier sehen wir den Film „Zug des Lebens“ des rumänischen Regisseurs Radu Mihaileanu. Der Dorfnarr Shlomo berichtet in seinem Dorf von der Deportation jüdischer Nachbarhäuser und schlägt vor, die eigene Deportation zu organisieren, um dem Konzentrationslager zu entkommen. Ein gefeierter europäischer Arthausfilm, komisch, traurig, liebenswert, dramatisch, erfinderisch, verzweifelt, fiktiv, einzigartig. Die Fahrt ist auch für Schülergruppen (Oberstufe, Berufsschule) geeignet.

Die Veranstaltung wird durch das Land Thüringen gefördert.

Reisetermin: Di., 28.09.2010

Abfahrt: 07:00 Uhr ab Bhf. Altenburg

07:30 Uhr ab Busplatz am Bahnhof Schmölln

Ankunft: gg. 18:00 Uhr Schmölln

gg. 18:30 Uhr Bhf. Altenburg

Reisepreis: 10,00 Euro, Schüler 50 % Ermäßigung

Anmeldeschluss: 21.09.2010

2000 Kilometer mit dem Fahrrad durch Borneo, dem Land der ehemaligen Kopffäger und Orang-Utans

Die Radreise von Harald Lasch führte ihn im September und Oktober 2009 von Sabah über Brunei nach Sarawak auf der Insel Borneo im indonesischen Archipel. Die Höhepunkte seiner Tour waren die Besteigung des Mont Kinabalu, das Orang Utan Rehabilitationszentrum in Sepilok, der Mulu Nationalpark und der Besuch bei den Iban, den ehemaligen Kopffägern.

Der Crimmitschauer Weltenbummler erzählt viele interessante Geschichten während seines Multi Media Vortrages.

Do., 23.09.2010, 19:00-21:15 Uhr, Referent: Harald Lasch Volkshochschule Schmölln

>>>

Literarische Impressionen – monatliches Gespräch über Bücher und ihre Autoren

Die Literarischen Impressionen als monatliches Gespräch mit Autoren über deren Bücher werden in bewährter Weise zwischen Volkshochschule, Stadtbibliothek und der Buchhandlung Goerke Schmölln durchgeführt.

Im Rahmen der Interkulturellen Woche wird diese Reihe auf eine Zusammenarbeit mit der Ausländerbeauftragten beim Landratsamt erweitert.

Autorin Ok.Hee Jeong liest am Mittwoch, dem 29.09.2010, um 19:00 Uhr, in der Stadtbibliothek Schmölln, Markt 42/43 Kurzgeschichten aus „Hana Kims Deutschlandgeschichten“ vor. Interessenten sind herzlich eingeladen.

Gartenumgestaltung – Gartenneugestaltung

Wenn Ihr Hausgarten nicht mehr Ihren Bedürfnissen entspricht und Sie ihn „umkrepeln“ wollen, sind Sie hier genau richtig. Sie lernen im Grundkurs die Prinzipien der Planerstellung kennen und erhalten Auskunft über Grundriss und Aufmass.

Ihr erworbenes Basiswissen können Sie dann im folgenden Aufbaukurs anwenden, umsetzen und im bevorstehenden Frühling in ihrem eigenen Garten ausführen.

Grundkurs: Di., 28.09. und 05.10.2010, jeweils 18:00-20:15 Uhr, Volkshochschule Schmölln, Kursleiterin: Elke Höser

Kirchen feiern Erntedankfest am 03.10.2010

Unter der Intention: „Gott sei Dank – Dank für die Ernte und das tägliche Brot, Dank für Verwirklichung der Wiedervereinigung und die demokratische Entwicklung in Deutschland und Europa nach 1990“ laden die christlichen Kirchen **am Sonntag, 03.10.10**, zu einem ökumenischen Gottesdienst ein. Eingebunden ist dieser in das Stadtfest der Stadt Schmölln, welches an diesem Wochenende gefeiert wird.



Um 9:30 Uhr beginnt eine Ernteprozession von der evangelischen Stadtkirche „St. Nicolai“ zum Festplatz am Brauereiteich. Jeder ist eingeladen, Erntegaben und Symbole für ganz persönlichen Dank mitzubringen. 10:00 Uhr beginnt der feierliche Gottesdienst im Festzelt, in dem u.a. ein Anspiel der Jugendgruppe der evangelisch-freikirchlichen Gemeinde zu sehen ist. Anschließend besteht die Möglichkeit, die kulinarischen Angebote zu nutzen.

Im Kirchenzelt öffnet das Kirchencafé, unterstützt von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Sozialrestaurants der Caritas Gera. Migranten des Integrativen Beratungs- und Begegnungszentrum der Caritas in Altenburg unterhalten die Gäste musikalisch und laden zum Tee aus dem Samowar ein. Präsentationen und Bastelangebote der Kirchengemeinden sowie Produkte des „Eine-Welt-Laden“ Gera bereichern die Palette der Angebote für Groß und Klein an diesem Tag. Auf der Bühne im Festzelt findet ein abwechslungsreiches und buntes Programm statt.

Die katholische Gemeinde präsentiert ihre humorvollen Talente um 13:30 Uhr mit dem Theaterstück „Schönheit kommt von innen“.

Claudia Kirtzel, Sozialarbeiterin

Suchet der Stadt Bestes – Christen laden ein zum Gebet

Am Freitag, 17.09.2010, um 19:00 Uhr wird zur nächsten Veranstaltung der Reihe „Gebet für die Stadt“ in den Ratskeller im Schmöllner Rathaus eingeladen. Unter dem umfassenden Thema „Schule“ sowie in Anbetracht der momentan aktuellen Diskussionen um verschiedene Schulkonzepte werden Vertreter von Bildungseinrichtungen der Stadt zu Wort kommen.

Im Anschluss an diese Veranstaltung werden Gebetsanliegen in die Gottesdienste der christlichen Kirchen mitgenommen.

Die Veranstaltung ist offen für alle Interessenten.



Sportinformationen

Volkssportlauf am 3. Oktober

Im Rahmen des diesjährigen Stadtfestes aus Anlass des 20. Jahrestages der Wiedervereinigung Deutschlands führt der TuS Schmölln **am Tag der Deutschen Einheit, Beginn 11 Uhr**, einen Volkssportlauf „Rund um den Festplatz am Brauereiteich“ für Jedermann durch. Dabei wird ein Schnupperlauf für die Kinder bis 8 Jahre über eine Runde (gleich 550 Meter) angeboten.

Während die 9- bis 12-Jährigen den Kurs zweimal bewältigen müssen, laufen alle älteren Sportfreunde den Kurs dreimal. Da es sich dabei um einen Volkssportlauf handelt und nicht nur der Sieg im Vordergrund steht, erhält jeder Teilnehmer eine Teilnehmerurkunde.

Start und Ziel wird dabei auf dem ehemaligen Fußballplatz und jetzigen Festplatz sein.

Der TuS Schmölln ruft hiermit alle interessierten Laufbegeisterten auf, sich an dieser Veranstaltung zu beteiligen.

W. Götze

Mitgliederversammlung 2010

Die diesjährige Mitgliederversammlung des TuS Schmölln e.V. findet **am Mittwoch, dem 27. Oktober 2010, um 18:30 Uhr** im Bürgerhaus Schloßig statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
2. Finanzbericht
3. Wettkampfkalender 2011
4. Diskussion
5. Beschlussfassung

Die Vereinsmitglieder sind zu dieser Mitgliederversammlung herzlich eingeladen.

W. Götze

14. Rollstuhlbasketball-Turnier des TuS Schmölln

Das traditionelle Rollstuhlbasketball-Turnier des TuS Schmölln erlebt bereits seine 14. Auflage in der Ostthüringenhalle.

Am 11. und 12. September, Wettkampfbeginn ist jeweils um 10:00 Uhr, spielen insgesamt



15 Mannschaften um den Pokal der Bürgermeisterin der Stadt Schmölln. Auch in diesem Jahr wird es dabei wieder zwei Wertungen geben. Die Mannschaften, die im obligatorischen Wettspielbetrieb ihrer Verbände spielen, tragen ihre eigenen Turniersieger aus, während die reinen Volkssportmannschaften unter sich um Sieg und Punkte kämpfen.

Neben den bekannten Mannschaften aus Dresden, Cottbus und Leipzig haben auch wieder so renommierte Vertretungen aus Ingolstadt, Ulm, Schweinfurt, Bad Wildungen, um nur einige zu nennen, ihre Meldung abgegeben. Auch der Vertretung aus Salzburg, die im vergangenen Jahr erstmals in Schmölln spielte, hat es so gut in der Knopfstadt gefallen, dass sie auch in diesem Jahr wieder nach Thüringen kommen werden.

Die auf einem hohen Niveau stattfindenden Spiele haben es verdient, dass zahlreiche Zuschauer den Weg in die Ostthüringenhalle finden sollen.

W. Götze

Leichtathletik-Schülervergleich in Schmölln

Die Leichtathletikabteilung des TuS Schmölln ist am **12. September, Wettkampfbeginn 11:00 Uhr**, auf der Schmöllner Leichtathletikanlage gemeinsam mit dem Thüringer Leichtathletikverband Ausrichter des Mitteldeutschen Ländervergleiches in den AK 12/13 der Verbände aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Mit der Übertragung der Durchführung dieser Veranstaltung an den TuS wurde die gute Verbandsarbeit der vergangenen Jahre gewürdigt. Bleibt bei der Veranstaltung zu hoffen, dass die aus unserem Landkreis berufenen Sportlerinnen und Sportler in der Thüringenauswahl mit dazu beitragen werden, dass unsere Landesvertretung gut abschneiden wird.

W. Götze

Persönliche Bestleistung für Marcus Brieger



Nach der Sommerpause nahm der Schmöllner TuS-Leichtathlet Marcus Brieger am letzten Wochenende an einem nationalen Sportfest in Landsberg bei Halle teil. Dabei gelang es ihm, im Speerwurf mit der Weite von 54,40 Meter eine neue persönliche Bestleistung aufzustellen und damit diesen Wettbe-

werb auch zu gewinnen. Sieger wurde Marcus Brieger auch im Dreisprung, während er im Diskuswurf die Silbermedaille gewinnen konnte.

Mit diesen Ergebnissen zeigte sich Marcus Brieger sehr gut für die Kreismeisterschaften in den Wurfdisziplinen, die am 18.08. in Altenburg stattfanden, vorbereitet.

Bei einem Abendsportfest vor wenigen Tagen in Bad Köstritz konnte Marcus Brieger seine ausgezeichnete Form erneut unter Beweis stellen. Der TuS-Sportler erzielte im Speerwurf mit der Weite von 56,14 Meter innerhalb von wenigen Tagen erneut eine persönliche Bestleistung und konnte damit den Wettbewerb für sich entscheiden, während er im Diskuswurf die Silbermedaille errang.

W. Götze

Laura Rook schlägt sich bei Deutschen Meisterschaften achtbar



Im Ulmer Donaustadion fanden vom 6. bis 8. August die Deutschen Jugendmeisterschaften statt. Über 1800 junge Leichtathleten kämpften um gute Leistungen und Medaillen, unter ihnen eine Sportlerin des LSV Schmölln.

Laura Rook startete in der Jugend B gleich zu Beginn des ersten Wettkampftages über die 400 m Hürden. Leider waren die Wetterbedingungen äußerst ungünstig. Bei Dauerregen und sehr kühlen Temperaturen war es so gut wie unmöglich, ihr Ziel, eine neue Bestleistung aufzustellen, in die Tat umzusetzen. Laura lief im ersten von vier Läufen auf der Bahn 2, die leider an vielen Stellen unter Wasser stand. Aber mit viel Kampfgeist und gutem Rhythmus erreichte sie als 5. ihres Laufes eine Zeit, die nur knapp eine Sekunde über ihrer Bestzeit lag. Damit gehörte sie zu den wenigen Sportlern, die annähernd im Bereich ihrer Vorleistungen blieben. Mit Platz 20 in ihrer Altersklasse und Platz 9 in ihrem Jahrgang kann sie mit ihrer ersten Teilnahme sehr zufrieden sein, zumal sie viele neue Erfahrungen sammeln konnte. So war sie erstmals in ihrer Karriere in einem Call-Room und startete gegen Nationalmannschaftskader.

Beeindruckt und motiviert hat sie sich für das kommende Jahr hohe Ziele gesetzt. So möchte sie den Endlauf erreichen und ihre Zeit weiter verbessern, zumal sie im kommenden Jahr noch einmal in der gleichen Altersklasse an den Start gehen kann. Unter optimalen Trainingsbedingungen am Sportgymnasium in Erfurt und unter Anleitung von Trainer Enrico Aßmus kann sie dieses Ziel mit Beginn des neuen Schuljahres angehen.

Alle Mitglieder des LSV Schmölln wünschen ihr für diesen neuen Abschnitt viel Erfolg und Gesundheit.

Saisonauftritt mit Zeltlager in Pahna bei den Judokas

Auch in diesem Jahr zog es die Judokas des PSV Schmölln e.V. zum Camping nach Pahna. Wie (fast) jedes Jahr fuhr der



Regen im Gepäck mit. Für die Eltern und Kinder war der Zeltaufbau auch wieder ein kleines Abenteuer. Manch einer stellte sich die Frage, ob denn das Zelt auch noch am Abend steht und ob es den angekündigten Regen aushalten würde.

Nachdem die Zelte standen und die Eltern zufrieden nach Hause entlassen wurden, war Grillen und Vorbereitung des Lagerfeuers angesagt. Das Wetter blieb den Judokas nicht hold und so konnte das vorbereitete Feuer nicht entfacht werden.

Nachdem jeder die Nacht überstanden hatte, war der warme Tee und Toast ein willkommener Frühstücksbestandteil. Aktivitäten, wie Fußballspielen, Matschplatz-Test, Frosch fangen und Wetrutschen standen auf dem Plan. Leider zwang der Regen zur Auszeit. Zur Belohnung gab es zum Mittag Pizza, die nach 5 Minuten schon „verputzt“ war. Aber Melone und anderes Kompott wurden nicht verachtet.

Pünktlich zum Abendgrillen hörte der Regen auf. Nach der „Raubtierfütterung“ wurde sich auf das Lichterfest vorbereitet, denn der Campingplatz Panna feierte sein 20-jähriges Jubiläum. Krönung des Abends war ein 20-minütiges Feuerwerk auf dem See, das allen in schöner Erinnerung bleiben wird.

Beim Frühstück sah man einigen an, wie viele Stunden sie geschlafen hatten. Nach dem morgendlichen Abschlussrutschen war es bald wieder Zeit zum Zeltabbau.

Die einheitliche Meinung der Kinder: „Das tolle beim Zelten war, dass die Eltern mal nichts zu meckern hatten.“

Konstanze Schöne

Schmöllner Judokas nehmen an 2. Judosafari teil

Ähnlich wie letztes Jahr führen 14 Judokas des PSV Schmölln zu Beginn des neuen Schuljahres nach Harpersdorf zu einem Judo-Camp mit Sportlern aus Greiz, Auma, Gera, Pößneck, Wintersdorf und den Gastgebern Harpersdorf.



Unter der Leitung der Kreisunion Ostthüringen wurde die 2. Judosafari veranstaltet, die inhaltlich an dem Sportabzeichen angelehnt ist. Neben athletischen Übungen wurde auch ein Kreativwettbewerb mit Malen und Dichten gestaltet. Weiterhin mussten die gemischten Gruppen eine Judovorführung erarbeiten und demonstrieren. Abschluss bildete ein Sumo-Turnier, das allen Judokas viel Spaß machte. Am Abend wurde dann die Turnhalle zu einem riesigen Schlafsaal umgestaltet. Auf Turn- und Hochsprungmatten machten es sich die Judokas bequem in ihren Schlafsäcken. Natürlich wurde noch lange viel über das Erlebte getuschelt, so dass erst nach Mitternacht Ruhe einkehrte.

Am nächsten Morgen wurde nach dem Frühstück die gesamte Judosafari ausgewertet und jeder Teilnehmer erhielt seine Urkunde und entsprechend seiner Leistung einen Aufnäher für seinen Judoanzug.

Konstanze Schöne

Freizeitsport auf hohem Niveau

Das 4. Mixed-Volleyballturnier, organisiert vom VSV Gößnitz und dem PSV Schmölln, fand am Sonnabend, dem 07.08.2010 im Schmöllner Tatami statt.

Auf Grund des hohen Zuspruches, immerhin hatten sich mehr als 20 Teams für das Turnier interessiert, entschieden dann die Organisatoren, dass ein neuer Spielmodus mit 16 Teams dem Turnier nicht schaden dürfte.



Der Spielverlauf gab dann den Organisatoren recht, denn jedes Team war bemüht, die Vorrunde bestmöglich zu überstehen. Auch hatte das anfänglich schlechte Wetter nicht dazu beitragen können, die Spiellaune zu trüben.

In den nach der Vorrunde gespielten Finalspielen musste öfters der Entscheidungssatz über das Weiterkommen entscheiden.



Am Ende war dann das Team Starke/Pelz aus Lichtenstein (Zwickauer Land), welches sich durchsetzte, gefolgt vom Team Stockmeier/Hofmann sowie Zywitz/Grysko.

Sie konnten sich über je einen Gutschein zur Nutzung des Tatami-Freizeitbades freuen, die dankenswerter Weise vom Geschäftsführer der Stadtwerke Schmölln gestiftet wurden.

An dieser Stelle auch ein persönliches Dankeschön an das Team des Tatami-Freizeitbades für die tatkräftige und unproblematische Unterstützung.

Armin Lange

1. Vorsitzender PSV Schmölln e.V.



KOMMUNALE ARBEITSGEMEINSCHAFT

„Terra plisnensis - Pleißner Land“

Crimmitschau - Gößnitz - Meerane - Schmölln - Werdau



Crimmitschau

Johanniskirche zeigt kleinstes Buch der Welt

„Von der Keilschrift zur Computerbibel“ ist das Thema der großen Bibelausstellung, die vom 10. September bis zum 10. Oktober in der Crimmitschauer St. Johanniskirche zu sehen ist. Dabei blickt das Gotteshaus, das in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen feiert, auf mehrere Jahrtausende Bibel- und Kulturgeschichte zurück. Neben Bibel-Originalen aus dem 12. Jahrhundert und einem Nachbau einer Gutenbergpresse ist auch das kleinste Buch der Welt ausgestellt – es hat auf einem Fingernagel Platz. Zu sehen ist die Ausstellung ab dem 10. September immer dienstags, donnerstags, samstags und sonntags von 15 bis 18 Uhr sowie nach dem Sonntagsgottesdienst. Der Eintritt ist frei. Im Rahmen der Ausstellung wird auch die älteste Bibel der Region gesucht. Wer daran teilnehmen möchte, kann sein Exemplar am 3. Oktober ab 12:30 Uhr in die St. Johanniskirche bringen. Die Prämierung findet am selben Tag gegen 17 Uhr statt.

Mehr zur Bibelausstellung erfahren Sie im Internet unter www.kgv-crimmitschau.de oder in der Evangelischen Bücherstube Gotter unter 03762 42196.

Ministerpräsident übergibt erweitertes Kunsteisstadion

Im Beisein des Sächsischen Ministerpräsidenten Stanislaw Tillich wurde am 20. August der Erweiterungsbau des Kunsteisstadions im Sahnpark übergeben.



Mehr als 100 Bürger und geladene Gäste nutzten am 20. August die Möglichkeit, sich selbst einen Eindruck von dem Erweiterungsbau des Kunsteisstadions zu verschaffen. Kurz zuvor hatten Ministerpräsident Stanislaw Tillich und Oberbürgermeister Holm Günther den Neubau hinter der Nordtribüne offiziell übergeben. In rund sieben Monaten reiner Bauzeit entstand ein rund 600 Quadratmeter großes Mehrzweckgebäude, das unter anderem Platz für vier Mannschaftskabinen und eine Garage für die Eismaschinen bietet. Die Baukosten von rund 1,6 Millionen Euro netto wurden zu 75 Prozent durch den Europäischen Fond für Regionale Entwicklung (EFRE) gefördert.

„Sachsen ist seit jeher ein sportbegeistertes Land. Deshalb ist es auch wichtig, nicht nur in den großen Ballungszentren, sondern auch in kleineren Städten die strukturellen Voraussetzungen für guten Sport zu schaffen“, sagte Stanislaw

Tillich bei der Übergabe des Neubaus. Oberbürgermeister Holm Günther verspricht sich von der Baumaßnahme positive Effekte für alle Aktiven. „Die Erweiterung des Eisstadions bringt Vorteile für alle Vereine. Dies betrifft die Nachwuchsmannschaften des ETC genauso wie die Crimmitschauer Eislaufvereine, die Eisstocksützen, die Eispiraten und die vielen Hobbyvereine, die im Stadion spielen und trainieren“. Welche konkreten Verbesserung sich durch den Neubau ergeben, verdeutlichte der 19-jährige Maurice Voigt, Nachwuchsspieler beim ETC: „Durch den begrenzten Platz im Hauptgebäude mussten wir bisher sofort nach dem Training und den Spielen die Kabinen räumen – manchmal waren die Wettkämpfe noch gar nicht richtig vorbei. Auch die Ausrüstung mussten wir zum Trocknen mit nach Hause nehmen. Das gehört jetzt der Vergangenheit an“.

Parallel zu der Errichtung des Erweiterungsbaus wurden in den vergangenen Monaten weitere Arbeiten an dem 1964 erbauten Eisstadion durchgeführt. So erhielt das Dachtragwerk der Halle einen neuen Korrosionsschutz, die Traversen im Kurvenbereich wurden ausgepflastert und die Lautsprecheranlage wurde erweitert. Zudem wird auch das Hauptgebäude des Stadions umfassend saniert. Der Innenausbau soll bis Ende September abgeschlossen werden. Finanziert werden diese Maßnahmen zu 80 Prozent aus Konjunktur-Paket-II-Mitteln.

Schau lässt Herzen der Fans höher schlagen

Noch bis zum 21. Dezember ist im Crimmitschauer Textilmuseum die Ausstellung „20 Jahre ETC, 90 Jahre Eishockey“ zu sehen.



Im Textilmuseum wird derzeit nicht nur die Crimmitschauer Industriegeschichte, sondern auch ein gutes Stück Sporthistorie lebendig. Noch bis zum 21. Dezember ist im Zwirnsaal des

Museums an der Leipziger Straße die Ausstellung anlässlich des 20-jährigen Jubiläums des ETC Crimmitschau zu sehen. Bebilderte Schautafeln fassen jede der seit 1990 absolvierten Spielzeiten kurz zusammen. Trikots, Pokale, Mannschaftsfotos, Urkunden und Videos bringen die Erinnerungen an die großartigen Erfolge, aber auch an die schmerzlichen Niederlagen des ETC zurück. Zudem werden auch die Anfänge Eishockey in Frankenhausen und Crimmitschau vor 90 Jahren beleuchtet. Viele der ausgestellten Gegenstände haben Fans selbst beigelegt. „Es ist eine tolle Ausstellung geworden. Durch das Textilmuseum als Ort entsteht auch eine wunderbare Symbiose zwischen Sport- und Stadtgeschichte“, erklärt ETC-Vorsitzende Christine Zippel. Auch Oberbürgermeister Holm Günther zeigte sich von der Ausstellung angetan: „Man kann nur erahnen, wie viel Arbeit hier dahinter steckt. Allen, die Anteil am Zustandekommen dieser Schau haben, gilt mein besonderer Dank. Ich hoffe, dass möglichst viele Bürger den Weg in Textilmuseum finden und sich die Ausstellung ansehen. Zu sehen ist die Schau zu den Öffnungszeiten des Museums sowie vor den Heimspielen der Eispiraten. Mehr: www.saechsiches-industriemuseum.de. >>>

Die Randfichten kommen nach Crimmitschau

Am 25. September sind die drei Erzgebirgler ab 19:30 Uhr zusammen mit einer Liveband im Theater Crimmitschau zu hören.

Um Rups, Michl und Lauti, die den „Holzmichel“ vor einigen Jahren zur nationalen Berühmtheit werden ließen, war es in den vergangenen Monaten fast etwas still geworden. Doch nun hat das Warten ein Ende. Die Randfichten melden sich mit einer neuen CD und Tour zurück. Dabei präsentieren sich die drei Musiker schwungvoller denn je. Altbekannte Hits und neue urig-stimmungsvolle Lieder bilden das Repertoire für ihr Comeback auf den Bühnen Deutschlands.

Rups, Michl und Lauti haben in ihrer schöpferischen Pause nicht nur das Bühnenprogramm überarbeitet, sondern sich auch viel Zeit beim Aufnehmen ihrer neuen CD genommen. Entstanden ist ein modernerer aber immer noch typischer Randfichten-Sound. Für ihre Konzerte haben sich die drei sympathischen Erzgebirgler Verstärkung geholt. Auf ihrer „Waldarbeitertour“ rocken sie gemeinsam mit einer Liveband auf den Bühnen Deutschlands.

Karten für das Konzert der Randfichten im Theater Crimmitschau gibt es zum Preis von 26 Euro (Kategorie I) und 24 Euro (Kategorie II) ab sofort an der Theaterkasse. Eine Bestellung ist auch telefonisch unter 03762 47888 oder per Mail an theater@crimmitschau.de möglich.

Meerane

Postgebäude zum „Tag des offenen Denkmals“ geöffnet

Zum diesjährigen „Tag des offenen Denkmals“ am 12. September 2010 geht die Post ab in Meerane, oder genauer gesagt, geht es ab in die Post.



Die beiden Postgebäude an der Meeraner Poststraße – im Bild das neobarocke Gebäude der neuen Post – werden zum „Tag des offenen Denkmals“ am 12. September für Interessenten geöffnet. Foto: Stadtverwaltung Meerane

Neben der evangelischen Kirche St. Martin und der katholischen Kirche St. Marien sowie dem Heimatmuseum im Alten Rathaus am Markt werden an diesem Tag auch die beiden Postgebäude an der Poststraße für die Öffentlichkeit geöffnet.

Von 14 bis 17 Uhr können die Kirchen und das Heimatmuseum am 12. September 2010 besucht werden, die Postgebäude sind von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Hier präsentieren Schülerinnen und Schüler des Europäischen Gymnasiums Meera-

ne, der Mittelschule Tännichtschule und der Förderschule Goetheschule die Ergebnisse ihres gemeinsamen Projektes „Zeugnisse und Hinterlassenschaften der Industrialisierung in der Stadt Meerane“ im Rahmen der bundesweiten Aktion „denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule“. Die Projekte beschäftigen sich mit dem Meeraner Bahnhof, den Eisenbahnanlagen und dem Wilhelm-Wunderlich-Park als historisches Landschaftsdenkmal.

Sachsen Classic 2010 – Hunderte Fans begrüßten Teilnehmer an der Steilen Wand

Die Steile Wand von Meerane ist nicht nur bei Radsportfans beliebt – auch die Liebhaber von Oldtimern und historischen Motorrädern kommen inzwischen hier regelmäßig auf ihre Kosten. Am 19. August 2010 führte zum wiederholten Male die Sachsen Classic, die bekannte Oldtimer-Rallye rund um die ostdeutsche Wiege des Automobilbaus, durch Meerane, mit einer Wertungsprüfung an der Steilen Wand.



Raritäten auf vier Rädern an der Steilen Wand von Meerane.

Hunderte Schaulustige säumten die berühmteste Straße der Stadt und begrüßten begeistert die betagten, aber wunderschönen Fahrzeuge, in denen erneut auch der eine oder andere Prominente Platz genommen hatte.

Den Auftakt machte eine Gruppe historischer Motorräder, die zwar etwas verspätet die Steile Wand erreichte, aber einen gelungenen Vorgeschmack auf die folgenden zwei Stunden gab, in denen eine Rarität auf vier Rädern nach der anderen die Steile Wand bezwang.

Auch Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer und einige Meeraner Stadträte ließen sich dieses sehens- und auch hörenswerte Spektakel nicht entgehen.

Vorbereitungen für 18. Meeraner Straßenfasching laufen

Meeraner Pflasterköpfe nehmen schon Anmeldungen an
Meerane. Die „Meeraner Pflasterköpfe“ stecken bereits mitten in den Vorbereitungen für den nächsten Meeraner Straßenfasching. Im vergangenen Jahr haben sich die „Pflasterköpfe“ als Verein – dem auch Vertreter anderer Meeraner Vereine angehören – zusammengefunden und stellten 2010 erstmals den Meeraner Straßenfasching auf die Beine. Diesen hatte bisher der Meeraner Carnevalsverein organisiert, der sich freut, dass dieses Meeraner Großereignis nun auf breiteren Schultern verteilt ist.

„Der Termin steht fest. Am 19. Februar 2011 findet der 18. Meeraner Straßenfasching statt. Wie gewohnt wird 13.13 Uhr der Startschuss an der Stadthalle fallen“, informierte jetzt der

Vorsitzende der „Meeraner Pflasterköpfe“ Rainer Jänsch.

Schon jetzt möchten die „Meeraner Pflasterköpfe“ alle Vereine, Organisationen und auch Unternehmen aufrufen, beim 18. Straßenfasching dabei zu sein und ein Bild im Zug zu gestalten.

Alle Interessenten können sich gern unter Tel. 0162 4623103 oder per e-mail: info@meeraner-pflasterkoeppe.de melden.

**„Blicke und Gesichte“ – Neue Ausstellung
in der Galerie ART IN Meerane**

Objekte und Arbeiten auf Papier von Jürgen Schieferdecker und Ludwig Krause / Vernissage am 15. September

„Blicke und Gesichte“, so der Titel der neuen Ausstellung in der Galerie ART IN, die vom 15. September bis 4. November 2010 gezeigt wird.

Die Ausstellung vereint zwei Künstler, die in Meerane aufgewachsen sind, hier die Schule und Oberschule besucht und das Abitur abgelegt haben: Jürgen Schieferdecker und Ludwig Krause. Auch das anschließende Hochschulstudium zeigt Gemeinsamkeiten. Jürgen Schieferdecker schloss ein Architekturstudium an der Technischen Universität Dresden ab. Ludwig Krause, Sohn des damaligen Meeraner Oberpfarrers Georg Krause, wurde in einem Spezialgebiet der Architektur, der Gebiets-, Stadt- und Dorfplanung, an den Hochschulen Cottbus und Weimar zum Diplomingenieur ausgebildet, informiert Professor Dr. Wolfgang Zscherpel vom Meeraner Kunstverein.

Jürgen Schieferdecker, Jahrgang 1937, zeigt in der Ausstellung neue Werke der letzten Jahre. Dabei bewegt er sich nicht nur in der Fläche, sondern gestaltet einige seiner Collagen und Assemblagen durch Einbeziehung realer Objekte räumlich. Ziel seiner Kunst ist stets, hemmungslos auszusprechen, was ihn bewegt. Er ist ein im höchsten Maße politischer Künstler. Bereits 1974 formulierte er für seine bildkünstlerische Arbeit „Was den Zeitgenossen nicht unter die (Kopf)-Haut geht, wird später wenig Anspruch auf Interesse machen können.“ Diesem Grundsatz ist er treu geblieben.

Ludwig Krause, Jahrgang 1941, entwickelte während des Studiums und danach als angesehener Stadtplaner und Mitglied der Städtebauakademie seine zeichnerischen Qualitäten beeindruckend weiter. Wir werden in der Ausstellung seine großformatigen Stadtansichten – natürlich auch von Meerane – sehen, ergänzt durch Federzeichnungen, mit denen er gekonnt Typisches der Städte vorführt, leicht, duftig, heiter. Nach einem Zitat befragt, das seine zeichnerischen Arbeiten gut beschreibt, antwortete er im Gespräch mit Professor Dr. Zscherpel: „Ich halte es mit Goethe, das Gute liegt so nah.“

Alle Interessenten sind herzlich zur Eröffnung der Ausstellung am 15. September 2010, 19 Uhr, in der Galerie ART IN im Kunsthaus am Markt eingeladen. Die einführenden Worte spricht der Bürgermeister der Stadt Meerane, Professor Dr. Lothar Ungerer.

Markus Kaufmann, Preisträger im Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“, umrahmt am Flügel die Vernissage musikalisch.

Die Ausstellung wird bis zum 4. November 2010 gezeigt.

Öffnungszeiten der Galerie ART IN Meerane,
Kunsthaus, Markt 1

Dienstag bis Donnerstag und Sonntag 14 bis 18 Uhr
(nicht feiertags) sowie nach Vereinbarung



Kirchliche Nachrichten

Feierliche Orgelweihe mit anschließender Orgelnacht am 21. August 2010 in der Schmöllner Stadtkirche St. Nicolai

Es war ein großes Fest für die Kleinstadt Schmölln, wahrlich ein echtes Orgelfest, die Orgelweihe der Jehmlich-Orgel in der Stadtkirche St. Nicolai. Denn nicht nur die Kirchengemeinde, sondern zahlreiche Orgelfreunde und Musikinteressierte hatte man angelockt.

Mit einem vielfältigen Angebot, das vom Festgottesdienst über Kaffee und Kuchen im Festzelt, Kinderprogramm im Ratskeller, Kirchturmbesteigung, Stadtführung, Kirchenführung in der Katholischen Kirche bis zu einer über fünf Stunden währenden Orgelnacht reichte. Und für die besonders Hungrigen war ein großes Festzelt mit Imbiss und Getränken auf dem Markt installiert worden. Alles passte, das herrliche Sommerwetter und die begeisterte Stimmung der Menschen, die gekommen waren, um ihre Orgel wieder in vollem Glanz zu erleben. Diese Neugier und Freude reichte weit über die Kirchengemeinde hinaus.

Nach dreijährigem Schweigen ließ das prächtige Instrument im Festgottesdienst seine mächtige Stimme erstmals wieder erschallen. Singet dem Herrn ein neues Lied, das war zugleich der Leitgedanke, der über dem gesamten Gottesdienst stand, zumal dieser Psalmvers in der Emporenbrüstung vor der Orgel fest verankert steht. Doch zunächst eröffneten festliche Posaunenklänge der Bläserchöre Schmölln und Großstöbnitz und der Singekreis der Kirchengemeinde Schmölln den Gottesdienst. Da musste die Orgel noch schweigen, denn erst mit dem Weihespruch, vorgetragen vom Regionalbischof Propst Dr. Hans Mikosch, durfte sie erstmalig erklingen.

In einer eindrucksvollen Predigt verknüpfte der Regionalbischof sehr geschickt die einzelnen Beziehungspunkte von der Jehmlich-Orgel ausgehend, die immerhin zwei Weltkriege und zwei Diktaturen ohne größere Blessuren überstanden hat, bis zum Sinn einer Orgel und natürlich zu aktuellen Fragen, die uns alle heute bewegen. Dazu gehört die aktive Auseinandersetzung mit Kirchenaustritten und der Abwanderung von jungen Menschen von Ost nach West oder der Umgang mit Brüchen, die im Leben eines jeden Einzelnen immer auftreten werden. Und da hat eine Orgel einen sehr wichtigen Sinn. Sie soll natürlich zum Lob Gottes erklingen. Aber sie soll auch Trost und Hoffnung für die Menschen mittels der Musik vermitteln. Sie ist - so Mikosch- quasi ein Scharnier zwischen diesen vielen Problemstellungen.

Im liturgischen Ablauf des Gottesdienstes, der von Pfarrer Thomas Eisner geleitet wurde, folgten dann umfangreiche Dankesworte. Sie wurden eröffnet von Vertretern der Partnerkirchengemeinde in Mühlacker, die außerdem 1.000 Euro für die Sanierung der Orgel als Spende übergab. Eine umfangreiche Würdigung fand das große Engagement des Orgelbauvereins Schmölln, der allezeit der treibende Motor bei der Finanzierung der Orgel gewesen war und ohne dessen Hilfe das Projekt nicht so tatkräftig umgesetzt worden wäre, denn immerhin musste eine Viertelmillion an Sanierungskosten gestemmt werden. Und großes Lob für die Mitarbeiter der Orgelbaufirma Jehmlich aus Dresden, die eine höchsten Ansprüchen genügende Restaurierung unter der >>>>

Gesamtleitung von Thoralf Möbius vorgelegt haben. Anstelle des bei einer Orgelweihe sonst üblichen Weines, der in die größte Orgelpfeife gefüllt wird, gab es dieses Mal Gummibärchen in einer voluminösen Holzpfeife.

Mit festlicher Orgelmusik, dargeboten von der Schmöllner Kantorin Annett Beyerer, ging der knapp zweistündige Gottesdienst in der bis auf den letzten Platz besetzten Stadtkirche zu Ende.

Man war gut beraten, den Tag der Orgelweihe in Schmölln nicht mit einem herkömmlichen Orgelkonzert, sondern mit einer Orgelnacht und elf Organisten bzw. Organistinnen zu beenden. Eine derartige Veranstaltung schafft Raum für Kommunikation, für das Hörerlebnis mit unterschiedlichsten Organisten, Musikauffassungen und Klangvorstellungen. Dazu in den Pausen Gastronomie, Diskussionen und Möglichkeiten, sich eine Dokumentation über die Orgelrestaurierung in der Kirche sowie fast 50 Kinderzeichnungen zum Thema Jehmlich-Orgel anzusehen. Diese Bilder hatten übrigens die Schüler der Grundschule am Finkenweg in Schmölln angefertigt: Orgelpfeifen mit Sonne und Mond, als Haartracht oder als Schornstein.



Zur Orgelnacht waren vorrangig die Organisten eingeladen worden, die in den zurückliegenden Jahrzehnten einmal in Schmölln als Kirchenmusiker wirkten. Als Platzmatadoren galt ihnen natürlich der kräftigste Beifall, waren doch damit viele glückliche Erinnerungen verbunden, sei es mit dem verdienstvollen Hermann von Strauch, mit Gerhard Schieferstein, Irene Ziegler oder Michael Glöckner. Sie zeigten alle ihre Verbundenheit mit der Jehmlich-Orgel, indem sie es sich nicht nehmen ließen trotz zum Teil erheblicher Anreisewege oder fortgeschrittenen Alters noch einmal in die Tasten des restaurierten Instrumentes zu greifen. Aber auch die anderen Gastorganisten wie Christiane Sauter-Pflomm von der Partnergemeinde in Mühlacker oder Philipp Göbel und Hartmut Haupt, Felix Friedrich und LKMD Martin Meier präsentierten mit sehr unterschiedlichen Interpretationen die wunderschönen Klangfarben der Jehmlich-Orgel, sei es die reichhaltige Grundstimmenpalette oder das sinfonische Pleno oder als besonderes Bonbon das sphärische Fernwerk, das über viele Jahre hinweg nicht mehr spielbar gewesen war und eine besondere Kostbarkeit darstellt. Wie von Engelsstimmen hört man aus dem Schlussstein des Kirchengewölbes stille Orgelklänge.

Erfreulich, dass hauptsächlich Musik entsprechend dem Charakter dieser Orgel erklang, also Werke der Romantik von Felix Mendelssohn Bartholdy bis Edvard Grieg und Leos Janacek. Mit Bach tat man sich da zum Teil etwas schwer. Und das ist auch nicht unbedingt die rechte Orgel für jene Musik. Da

gibt es im Landkreis Orgeln, die sich besser eignen. A propos Landkreis: Der hat nun seine größte Orgel in hervorragender Qualität zurück, denn mit 54 Registern und 3.804 klingenden Pfeifen übertrumpft die Schmöllner alle anderen.



Obwohl ein stetiges Kommen und Gehen herrschte, und zwar durchweg auf leisen Sohlen, blieb die Orgelnacht bis zum Ende, also bis 23 Uhr, hervorragend besucht. Mit abendlicher Musik setzte das Kantoren-Ehepaar Beyerer zusammen mit Irene Ziegler und intimen frühbarocken Arien den Schlusspunkt unter diese rundum gelungene Veranstaltung. Zuvor hatte Pfarrer Thomas Eisner mit einem Gebet seinen Dank für das Gelingen des Projektes in stiller Weise zum Ausdruck gebracht. Die Jehmlich-Orgel ist dank dieses Orgelfestes im Bewusstsein der Menschen in Schmölln angekommen. Welche Orgel soll nun drankommen, wurde verschiedentlich gefragt. Vielleicht die von Trost in Thonhausen?

An dieser Stelle sei auch allen fleißigen Helfern, beteiligten Firmen und Kuchenspendern gedankt.

Felix Friedrich

**Der Orgelbauverein Schmölln e.V. und die
Ev. – Luth. Kirchgemeinde Schmölln laden ein
Symphonische Orgelklänge aus Paris
Orgelkonzert mit Markus und Pascal Kaufmann
Samstag, den 25. September, 19:30 Uhr
Stadtkirche St. Nicolai zu Schmölln**

Markus und Pascal Kaufmann – bis jetzt vor allem als Klavierduo bekannt – werden **am 25. September 2010, um 19:30 Uhr**, erstmalig in Schmölln in einem Orgelkonzert zu erleben sein.

An der restaurierten, großen Jehmlich-Orgel der Stadtkirche St. Nicolai zu Schmölln werden sie die fünfte und sechste Orgelsymphonie des französischen Komponisten Charles-Marie Widor mit dessen bekannter Schluss-Toccata erklingen lassen. Widor wirkte über 64 Jahre an der Kathedrale St. Sulpice in Paris als Organist und schuf dort mitreißende und virtuose Orgelwerke.



Die Gebrüder Kaufmann werden an der Kreismusikschule Zwickau von Markus Ludwig an der Orgel ausgebildet.

Die Kirchgemeinde Schmölln und der Orgelbauverein freuen sich auf Ihren Besuch.

Festschrift und DVD zur Restaurierung Schmöllner Jehmlich-Orgel in der Stadtkirche St. Nicolai

Die gelungene Festschrift spannt in kurzen verständlichen Aufsätzen einen Bogen über 500 Jahre Orgelgeschichte in der Schmöllner Stadtkirche. Besondere Berücksichtigung findet selbstverständlich die Jehmlich-Orgel und ihre Restaurierung. Daneben wird sowohl die übrige Kirchenmusikgeschichte, als auch die hervorragende Musikaliensammlung des 17. Jahrhunderts im Kirchenarchiv beleuchtet. Damit ist erstmalig dieser Teil der Kulturgeschichte Schmöllns umfassend dokumentiert und der Öffentlichkeit zugänglich. Dazu beigetragen haben namhafte Musikwissenschaftler, Kantoren und Organisten wie Prof. Frank-Harald Greß, Dresden, Dr. Felix Friedrich, Altenburg, Hermann von Strauch, Zschopau, und Dr. Reinald Ziegler, Stuttgart.

Die DVD beinhaltet einen gekonnt geschnittenen 35-minütigen Dokumentarfilm. Fünf Jahre lang hat der Journalist Gunter Auer die Restaurierung der Orgel mit der Kamera begleitet. Der Film berichtet über die Zeit, da sich der Orgelbauverein formierte und mit vielen Aktionen um Spenden und Sponsoren warb. Gunter Auer war dabei, als 2007 das Instrument ausgebaut wurde und die Restaurierung begann. Er hat die Orgelbauer in ihrer Werkstatt in Dresden besucht und schließlich auch den Wiedereinbau des Instrumentes mit der Kamera festgehalten.

Die Festschrift und DVD können in der Stadtkirchenerie (Pfarrgasse 17), in der Stadtinformation Schmölln (Markt) sowie in der Buchhandlung Goerke (Amtsplatz) erworben werden.

Jörg Geithel, Orgelbauverein Schmölln e.V.
Öffentlichkeitsarbeit



Katholische Pfarrei Altenburg-Schmölln

Kath. Gemeinde

„Mariä unbefleckte Empfängnis“ Schmölln

Lindenberg 2 • Tel.: 03447 314092

Sonntagsgottesdienst:

am 1./3. und 5. Sonntag im Monat: 8:30 Uhr
am 2. und 4. Sonntag im Monat: 10:00 Uhr

Kinderkirche: Sonntag, 12.09. und 10.10., 10:00 Uhr

Seniorenachmittag: Freitag, 24.09., 14:00 Uhr,
Beginn mit der Hl. Messe



Caritasverband Ostthüringen lädt ein zum 4. Ehrenamtsforum „Ego ist:?“

Um Ehrenamtliche zu begleiten, ihnen Begegnung und Austausch zu ermöglichen sowie regelmäßige Information und Weiterbildung anzubieten, hat der Caritasverband für Ostthüringen das „Ehrenamtsforum“ initiiert.

Die nächste Veranstaltung findet **am Mittwoch, 22.09.2010, von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr** im Integrativen Beratungs- und Begegnungszentrum der Caritas in Altenburg, Barlachstr. 26 statt.

Jeannette Perschke, die Leiterin der Telefonseelsorge Gera, referiert zum Thema: „Ego ist:?“ Thematische Schwerpunkte sind u.a.: Wer bin ich und wie finde ich den Weg zu einem gesunden Selbstwertgefühl? Wo liegen die Grenzen zwischen Fremdbestimmung einerseits und billigem Egoismus anderer-

seits? Alle interessierten Personen sind herzlich eingeladen! Anmeldung beim Caritasverband für Ostthüringen, Claudia Kirtzel, Telefon: 0365 26056

Tagesseminar „Nöte ändern sich – Caritas wandelt sich“ mit Caritasdirektor Matthias Mitzscherlich

Am Samstag, 02.10.2010, lädt der Caritasverband für Ostthüringen e.V. Gera alle in katholischer Kirche und Caritas engagierten Ehrenamtlichen zu einem Tagesseminar von 10:00 – 16:00 Uhr in die katholische Pfarrei Altenburg, Frauengasse 24 ein.

Als Referenten konnte der Caritasdirektor für das Bistum Dresden-Meißen, Matthias Mitzscherlich, gewonnen werden. An der Gestaltung des Tages sind weiterhin der Caritasreferent für das Dekanat Gera, Pfarrer Dietmar Brosig aus Greiz und Mittagsprogramm Mitglieder der Pfarrei Altenburg beteiligt. Für das leibliche Wohl sorgen die Mitarbeiter/innen des Sozialrestaurants S.C.H.A.T.Z.-stübchen des Caritasverbandes.

Nähere Informationen zum Ablauf des Tages und den Themen erhalten Sie beim Caritasverband für Ostthüringen, Claudia Kirtzel, Telefon 0365 26056.

Interessenten werden darum gebeten, sich bis zum 27.09. unter o.g. Telefonnummer anzumelden.

Noch einige freie Termine für Lebendigen Adventskalender 2010



Im Dezember 2010 wird die dritte Auflage des „Lebendigen Adventskalenders“ in Schmölln stattfinden. Vom 1. bis 24. Dezember wird jeweils um 18:00 Uhr bei Privatpersonen, Geschäftsinhabern und Einrichtungen das Türchen geöffnet und mit einem kleinen Programm der Gastgeber die Vorfreude auf Weihnachten erlebbar. Dabei können sich wie bereits in den vergangenen Jahren die Gäste überraschen lassen: mit Liedern, Musik, Gedichten und Geschichten, Theaterszenen und vorweihnachtlichen Bastelaktionen.

Einige Türchen warten noch auf Gastgeber! Freie Termine können bei Claudia Kirtzel unter Telefon 034491 82192 erfragt werden.

Alle Gastgeber sind **am Mittwoch, 29. September 2010, um 19:30 Uhr** im katholischen Gemeindehaus in Schmölln, Lindenberg 2 zu einem Vortreffen eingeladen.

Caritasverband für Ostthüringen e.V.

Kleiststraße 7 • 07546 Gera

„Trauer, Trennung, Schmerz“ -

Thema der Frauenakademie im September



Am 08.09.2010, 10:00 Uhr, wird Frau Blandina Scholz (Psychotherapeutin HPG) im IBBZ Altenburg, Barlachstraße 26, 04600 Altenburg, das neue Monatsthema der Frauenakademie „Trauer, Trennung, Schmerz“ eröffnen. In ihrer Arbeit als katholische Ehe-, Familien- und Lebensberaterin begegnen ihr oft Menschen, welche den Verlust einer Person, durch Trennung jeder Art aufarbeiten müssen. Sie wird über Methoden berichten, welche Hilfesuchenden helfen können, mit dieser Trauer und dem damit verbundenen Schmerz umzugehen.

>>>

Am 20.09.2010 wird Frau Ilona-Helena Eisner, freiberufliche Moderatorin, Beraterin und Bildungsreferentin ebenfalls zu diesem Thema referieren und mit den Teilnehmerinnen praktische Übungen durchführen. Das vor allem der Glaube an Gott vielen Menschen Kraft und Zuversicht in schweren Zeiten geben kann, wird uns Dr. Andreas Martin, Pfarrer in der katholischen Pfarrgemeinde Altenburg und Schmölln bestätigen. Er wird uns von seiner täglichen Arbeit berichten und uns Einblicke in die Pfarrei Altenburg/Schmölln gewähren. Dazu treffen sich die Teilnehmerinnen der Frau-enakademie am 29.09.2010, 9:50 Uhr vor der katholischen Pfarrei Altenburg/Schmölln in der Frauengasse 24, 04600 Altenburg.

Alle interessierten Frauen sind zu den Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Andreas Zube
Geschäftsführung

Diakonie

DO Diakonie Ostthüringen GmbH

Mobile Jugend- und Straßensozialarbeit Schmölln
des Ev-Luth. Magdalenenstift Altenburg

Crimmitschauer Str. 50 a, 04626 Schmölln
Tel./Fax: 034491 82183, Mobil: 0177 1448611
Ansprechpartner: Dirk Reimann
Beratungszeit: Donnerstag 14:00 – 17:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Kreisdiaconiestelle Altenburger Land

Geraer Str. 46, 04600 Altenburg
Tel.: 03447 8958020
Fax: 03447 8958021
Mobil: 0163 4335682
E-Mail: kreisstelle-abg@do-diakonie.de

Allgemeine Lebens- und Sozialberatung

Ansprechpartner: Christoph Schmidt /
Kirchenkreissozialarbeiter
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Vermittlung von Kuren des Müttergenesungswerkes

Ansprechpartnerin: Frau Thomas
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Beratung bei Fragen zum Arbeitslosengeld (ALG) II

Fr.-Naumann-Str. 4 (Fa. DIEBEG), 04626 Schmölln
Tel./Fax: 034491 27102 (AB)
Ansprechpartnerin: Frau Meuche
Sprechzeit: Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr,
jeden 3. Donnerstag
mit Rechtsanwalt Herrn Barth

Suchtberatung der HORIZONTE gGmbH in Schmölln

Fr.-Naumann-Str.4 (Fa. DIEBEG), 04626 Schmölln
Tel./Fax: 034491 81472
Ansprechpartner: Herr Lukas Schöps
Sprechzeit: Montag 9:00 – 11:00 Uhr
und 15:00 – 17:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Schmölln



Karl-Liebknecht-Str. 12

Sonntag, 12.09.2010	09:30 Uhr	Gottesdienst
parallel ab	10:00 Uhr	Sonntagsschule
Donnerstag, 16.09.2010	19:30 Uhr	Bibelgespräch
Freitag, 17.09.2010	19:00 Uhr	Gebet für die Stadt im Ratskeller
Sonntag, 19.09.2010	09:30 Uhr	Gottesdienst
parallel ab	10:00 Uhr	Sonntagsschule
Donnerstag, 23.09.2010	19:30 Uhr	Bibelgespräch
Sonntag, 26.09.2010	09:30 Uhr	Gottesdienst
parallel ab	10:00 Uhr	Sonntagsschule
Donnerstag, 30.09.2010	19:30 Uhr	Bibelgespräch
Sonntag, 03.10.2010	10:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Stadtfest auf dem Festplatz Am Brauereiteich
Donnerstag, 07.10.2010	19:30 Uhr	Bibelgespräch

Ende des nichtamtlichen Teiles